Was passiert nach den US-Wahlen?

Der Fahrplan zur neuen US-Regierung.

Wahltag

5.-6. November

Die letzten Wahllokale schließen am 6. November um 6 Uhr mitteleuropäischer Zeit. Gewählt werden der Präsident, 34 Senatoren und das Repräsentantenhaus. Das Auszählen der Stimmen beginnt.

Mitte November

„President-elect“: Die General Services Administration (GSA) stellt den Gewinner formell fest und ermöglicht damit den Zugang zu gewissen Bundesressourcen, Übergangsgeldern und Geheimdienstinformationen.

Wahlleute

11. Dezember

Alle Bundesstaaten müssen ihr Ergebnis verifiziert und die Auswahl der Wahlleute für das Wahlleutekollegium („electoral college“) abgeschlossen haben.

17. Dezember

In den Hauptstädten der Bundesstaaten kommen die jeweiligen Wahlleute zusammen, um im Sinne des Wahlergebnisses im Bundesstaat für den Präsidenten und seinen Vize zu stimmen.

Endgültiges Wahlergebnis

3. Jänner

Die neu gewählten Senatoren und Kongressabgeordneten treten ihr Amt an.

6. Jänner

Zertifiziertes Wahlergebnis: In einer gemeinsamen Sitzung von Senat und Repräsentantenhaus werden die Ergebnisse der Bundesstaaten und dann das Endergebnis verifiziert.

Amtsübergabe und neue Regierung

20. Jänner

Amtsübergabe und Angelobung des neuen Präsidenten in einer Zeremonie vor dem Kapitol in Washington D.C.

ab 20. Jänner

Nach der Angelobung legt der Präsident dem Senat seine Kabinettsvorschläge vor. Je nach Mehrheitsverhältnissen im Senat kann die Bestätigung schnell gehen oder länger dauern.

Quellen: usa.gov; Selektiv

SELEKTIV

Das neue Medium für Wirtschaft in Österreich – jetzt Newsletter abonnieren! **www.selektiv.at**